

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

Mr. 11. Sonntag, den 11. Januar 1824.

Börse in Leipzig, am 10. Januar 1824.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k. S.	143 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	142 $\frac{1}{2}$	—	—
Augsburg in Ct.	k. S.	—	101	—
do.	2 Mt.	—	—	—
Berlin in Ct.	k. S.	104 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	—	105 $\frac{1}{2}$	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	111 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	111 $\frac{1}{2}$	—	—
Brosiau in Ct.	k. S.	—	104 $\frac{1}{2}$	—
do.	2 Mt.	—	105	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	—	100 $\frac{1}{2}$	—
do.	2 Mt.	—	—	—
Hamburg in Banco . . .	k. S.	148 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	147 $\frac{1}{2}$	—	—
London p. L. st.	2 Mt.	6. 20 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	3 Mt.	6. 20	—	—
Paris p. 300 Fr.	k. S.	—	—	—
do.	2 Mt.	80 $\frac{3}{8}$	—	—
do.	3 Mt.	80 $\frac{1}{8}$	—	—
Course im Conv. 20 Fl. Fufs. Briefe. Geld.				
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.			—	102 $\frac{1}{2}$
do. 2 Mt.			—	101 $\frac{1}{2}$
do. 3 Mt.			—	100 $\frac{1}{2}$
Louisd'or à 5 Thl.			—	111 $\frac{1}{2}$
Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.			—	14 $\frac{1}{2}$
Kaiserb. do. do.			—	14 $\frac{1}{2}$
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.			—	13 $\frac{1}{2}$
Passir. do. à 65 As do.			—	12 $\frac{1}{2}$
Species			—	1 $\frac{1}{2}$
Preufs. Courant			104	—
Cassenbillets			101 $\frac{1}{2}$	—
Gold p. Mark fein colln.			—	217
Silber 13l0th. u. dar. p. do.			—	—
do. niederhaltig do.			—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.			—	129 $\frac{1}{2}$
Dgl. à 4 $\frac{1}{2}$ 1821 à 250 Fl.			—	112
Actien d. Wiener Bank			—	967
K. öster. Metall. à 5 pCt.			—	87
K. pr. Staats-Schuld-			—	—
scheine à 4 $\frac{1}{2}$ in pr. Ct.			75	—
Dgl. m. Präm. - Scheinen			—	—

Universitätsnachrichten.

Am 7. Januar disputirte unter dem Vorsitz des Herrn Domecapitulars und Verdienstordens-Ritters, D. Christ. Gottl. Haubold, ordentl. Prof. des s. Rechts, k. s. Oberhofgerichtsrath, derzeitiger Dechant der Juristenfacultät, Mitglied des großen Här-

ten-Collegii und der Akademie Decemvir, der Stad.jur. Herr Moritz August Schnorr, aus Hartenstein im Schönburgschen, über mehrere juristische Streitfälle, und es opponirten ihm die Herren Studiosen der Rechte: Ernst Crusius, aus Neberan, und Gustav Haubold, aus Leipzig.

Am 8. Januar disputirte unter dem Vor-

ſie des Herrn Oberhofgerichtsraths und Pro- ſchen; ihm opponirten Herr Conſtantin
feſſors, auch Beſizers der Juristenfacultät, Gering, aus Lobenstein, und Herr Fried-
D. Johann Gottfried Müller, der rich Wilhelm Schuster, aus Oels-
Herr Studiosus der Rechte, Sigismund nitz im Voigtlande.
Heppe, aus Lichtenstein im Schönburg-

Vom 3. bis zum 9. Januar ſind alhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Eine Frau 63½ Jahr, Joh. Christian Neuter's, Einwohners Ehefrau, vor d. Münzthore.
Ein unehel. Mädch. 1½ Jahr, Joh. Rosinen Winterin, Dienstm., Tochter, an d. Wasserf.

S o n n t a g.

Eine Frau 51 Jahr, Hrn. Christian Ernst Mirus, Universitäts-Actuarii Ehegattin, in
der Ritterstraße.

Eine Knabe 2¼ Jahr, Mstr. Joh. Friedrich Rothens, Bürgers u. Schuhmachers Sohn,
am Kauke.

M o n t a g.

Eine Frau 44 Jahr, Joh. Carl Pressens, Handarbeiters Ehefrau, am Kanstädter Steinw.

D i e n s t a g.

Ein Mann 33 Jahr, Hr. D. Ludwig Dankgott Cramer, ordentl. Professor d. Theologie
und Präses der dogmatischen Gesellschaft, in der Grimma'schen Gasse.

Eine Frau 47 Jahr, Hrn. Friedr. Wilh. Friederici's, Bürgers und Cramers Ehegattin,
am Markte.

Ein Mann 68½ Jahr, Hr. Gottlob Friedr. Bachmann, Waage-Assistent-Emeritus auf
der Heuwaage, auf der Gerbergasse.

Eine unverheirathete Weibsperson 27 Jahr, Marie Elisabeth Plossin, Einwohnerin, in
der Petersstraße.

Ein unehel. Mädchen ¼ Jahr, Amalien Rabaldtin, Dienstmagd, Tochter, am neuen
Neumarkt.

M i t t e w o c h.

Ein Mädchen 1 Jahr, Mstr. Christoph Gotthelf Kreischens, Bürgers und Schuhmachers
Tochter, in der Nikolaistraße.

Ein Mädchen 10 Tage, Mstr. Carl Friedr. Wilh. Bierling's, Bürgers und Buchbinders
Tochter, am neuen Neumarkt.

Ein Mädch. 14 Tage, Christ. Friedr. Werner's, Lohnmarqueurs Tochter, am Mühlgraben.

Ein unehel. Knabe 15 Wochen, Joh. Soph. Leinin, Dienstm., Sohn, am neuen Kirchhofe.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 81 Jahr, Mstr. Adam Lebracht Christ, Bürger und Schuhmacher, starb plöz-
lich, vom Schlagflusse betroffen, am 5. dies. Mon. in einem Hause am
Grimm. Steinwege, war wohnhaft in der Johannisvorstadt.

Eine Frau 72 Jahr, Mstr. Joh. Christian Benjamin Schilling's, Bürgers, Lohgerbers
und Hausbesizers Witwe, auf der Gerbergasse.

Ein Jüngling 16 Jahr, Lorenz Zwoboda's, Handarbeiters Sohn, in d. Johannisvorstadt.

Freitag.

Ein Mann 44 Jahr, Christian August Döring, gewes. Hausmann, in der Fleischergasse.
Eine Jgfr. 20 Jahr, Mstr. Joh. Gottfr. Leisnering's, Bürgers u. Schuhmachers älteste Tochter, auf der Quergasse.

Ein Knabe 10½ Jahr, Carl August Treff's, Gerichtsbieners hinterl. S., auf der Ulrichsg.
Ein unehel. Mädchen 4 Wochen, Joh. Frieder. Carlin, Einwohnerin Tochter, in der Johannisvorstadt.

9 aus der Stadt. 12 aus der Vorstadt. Zusammen 21.

Vom 2. bis 8. Januar sind getauft:

15 Knaben, 12 Mädchen. Zusammen 27 Kinder.

Bekanntmachungen.

Theateranzeige. Heute, den 11ten, wegen Unpäßlichkeit der Mad. Neumanns-
Sessi statt der Oper der lustige Schuster: Fanchon.

Meubel-Verkauf. Ein ganz schöner Sekretär, desgleichen Chiffonjere vom schön-
sten Mahagony-Holz, sowie auch runde Speise-, Säulen-, Näh-, Pfeiler- und andere Tische,
sind zu ganz billigen Preisen zu verkaufen auf dem Kauß in Nr. 870 bei
A. Sey, Tischlermeister.

Verkauf. Fastnachtskrapfen nach Wiener Art mit Johannisbeeren und Aprikosen
gefüllt bekommt man bei
Fabr. Rößcher Nr. 169.

Verkauf. Fenstergaze, grün und weiß, in allen Breiten, Cannava, Marly, über-
spannenen Draht, Bastpäckchen, Hemdenknöpfe, Zeichengarn, Federposen, wollenes Strumpf-
und Rockgarn, italienische Stroh- und Basthüte, und Strohhüte eigener Fabrik, verkauft
diese Messe sehr billig

J. C. C. Beuchel, aus Dresden, Auerbachs Hof, Gewölbe 46.

Verkauf. Commissions-Lager von einer der ersten Bremer Cigarren-Fabrik; eine
Sorte davon à 3 Thlr. die Kiste von circa 900 Stück werden sich in jeder Hinsicht von selbst
empfehlen, es sind auch mit Rohr- und Federmundstücken dabei. Auch haben eine kleine
Parthie echt holländ. geschnittenen Rauchtobak in Commission erhalten à 5, 7, 9 u. 11 Gr.
das holl. Pfund schwer Gewicht; echt türkischen Tobak à 16 Gr. pr. Pfund, in der Commis-
sionsanstalt, Burgstraße Nr. 146.

Färländische gestricke wollene Waaren.

Mit diesen beliebten wollenen Waaren, bestehend in Strümpfen, Socken, Jacken und
Unterbeinkleidern, in Dutzenden und einzeln zu möglichst billigen Preisen, empfiehlt sich
C. H. Morus, neuer Neumarkt Nr. 15.

Gesuch. Ein junger Mensch von 20 Jahren und gesundem Körperbau, mit günstigen
Zeugnissen versehen, wünscht als Markthelfer oder auf ähnliche Art, am liebsten bei einer
Buchdruckerei oder dem Buchhandel, wieder angestellt zu werden. Gütigst darauf Reflectir-
rende erhalten Auskunft Johannisgasse Nr. 1304, bei der Witwe Richter.

Vermiethung. In Frankfurt a. D., große Scharrnstraße, Markt Nr. 47, in der lebhaftesten Meßgegend, ist zu bevorstehende Reminiscere-Messe 1824 und die folgenden Messen ein Local eine Treppe hoch, bestehend aus drei aneinander stoßenden großen Stuben, vorn heraus, unter billigen Bedingungen zu vermiethen, worin seit langer Zeit engl. Manufaktur-Waaren verkauft worden sind, und wozu sich dasselbe am besten qualificirt. Nähere Nachricht darüber ertheilen die Herren Jennerich und Trummer daselbst.

Vermiethung. Auf dem Brühl im rothen Adler Nr. 515 ist ein Gewölbe für künftige Oster- und darauf folgende Messen zu vermiethen, und zu erfragen bei dem Eigenthümer.

Vermiethung. Auf dem Brühl nahe der Halle'schen Gasse Nr. 454 ist sogleich oder auch zu nächste Ostern ein kleines Gewölbe zu vermiethen, kann auch eine Niederlage dazu gegeben werden. Das Nähere beim Hausmann daselbst.

Vermiethung. Am neuen Kirchhofe in Nr. 256 ist ein Logis von 2 Stuben und Zubehör zu vermiethen, und parterre Auskunft zu erhalten.

Gewölbevermiethung. In der Mitte der Katharinenstraße ist von Ostern an ein Gewölbe zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 373, eine Treppe hoch.

Vermiethung in Frankfurt a. d. D. Zu nächster Reminiscere- und folgende Messen ist in Frankfurt a. d. D. in der Oderstraße am Markte ein für eine Manufaktur-Waaren-Handlung passendes Lokale, eine Treppe hoch, zu vermiethen. Das Nähere in Frankfurt a. d. D. bei Hrn. C. G. Ehrenberg, in Leipzig beim Oberkellner auf Klaffig's Kaffeehaufe zu erfragen.

Zu vermiethen ist in Nr. 999, Ranstädter Steinweg, ein Logis 1 Treppe hoch, vorne heraus, welches zu Ostern von einer stillen, jedoch nicht starken Familie bezogen werden kann

Thorjettel vom 10. Januar.

Grimma'sches Thor. u.	Ranstädter Thor. u.
Gestern Abend.	Gestern Abend.
Dr. Rfm. Hummel, a. Bamberg, v. Dresden, im goldnen Adler 6	Dr. Apotheker Luttmer, von Berka, im Hotel de Russie 9
Dr. Stadtschreiber Primbach u. Bang, Seifert, von hier, v. Dresden zurück 6	Vormittag.
Vormittag.	Die Stallberger fahrende Post 7
Die Breslauer reitende Post 6	Nachmittag.
Die Dresdner u. Baugner reitende Post 7	Die Hamburger reitende Post 4
Auf der Dresdner Diligence: Hr. Steuerrevisor Barthel und Rfm. Buzzi, von hier, von Dresden zurück 10	Peters Thor u.
Halle'sches Thor. u.	Gestern Abend.
Vormittag.	Die Estafette von Pegau 11
Die Landsberger fahrende Post 12	Hospital Thor. u.
Nachmittag.	Vormittag.
Die Braunschweiger reitende Post 1	Die Freiburger fahrende Post 7
Die Estafette von Landsberg 2	Die Annaberger fahrende Post 10
	Nachmittag.
	Die Schneeberger fahrende Post 1

Thorschluß: Vom 1. bis 21. Januar um halb 6 Uhr.